Bezugepreis

de bierteljährlich 2,50 M., bet iger Buftellung 2,75 M., burch 3,25 M., ausichl. Buftellungs-Beftellungen werben bon allen

Ant umberlangt eingebende Manuftribte wird feine Wemahr übernommen. Rachbrud nur mit Quellenangabe: "Saale-gig." gestattet.

Ferniprecher ber Leitung Ar. 2535; der Medation 9tr. 2532; Gelchaitsfielle Ar. 176; Nebengeichaftsfielle (Martt 24) Rr. 2266.

# Morgen=Unsgabe.

# Saale-Beitung.

Schriftleitung und Saupt-Beichaf fielle: Salle, Gr. Brauhausfrage I Rebengeichaftsfielle: Martt 24.

97r. 607.

Salle a. d. Saale, Freitag, Den 29. Dezember

1905.

### Die Wertheftimmung der Ginfuhricheine nach dem 1. März 1906.

nach dem 1. Wärz 1906.

Der "Entwurf eines Gestehes bett. die Wertbestimmung der Einindricheine im Jollverlehr" nach dem Intrastitueten des neuen Jolltarises und der Handlesperträge au. Wärzige nur der Schabelsperträges nur der Keinflugen entspricht, die bei der Veraumy des Ambelsverträgsverein schreibt dazu: Obgleich der Entwurf genau den Mittellungen entspricht, die bei der Veraumy des Ambelsverträgsverein schreibt dazu: Obgleich der Entwurf genau den Mittellungen entspricht, die bei der Veraumy des Ambelsverträgsverein schreibt der und von der Ambelsverträgsverein schreibt der Ambelsverträgsser der Verlächsten der Verlächsten der Verlächsten der Verlächsten der Verlächstaße ausgebeutet werden kann, indem kurz von dem 1. März größere, nicht sir der Amlandsvertrauch betimmte Wengen zum niedrigen Bolligs eingesicht und nach dem 1. März größeren, die fir den Inlandsvertrauch beinumte Wengen zum niedrigen Bolligs eingesicht und nach dem 1. März unter Inamiprundnahme eines Einsuhricheines zum höhrern Bollige bie den Schliebt erportiert werden. Die Dischem der Bolle, die von 5 bis 30 Mart für die Tonne schwantz, ist og geschlichten lohnt. Um dem der Beru ertbarteit der Einsuhrscheinen des Geschlicht, daß ein volles Jahr lang den Einsuhrscheinen der vertbarteit der Einsuhrscheinen der einstehe von der in der Verlage der verter der deit der Verlage der verden in der der Verlage der verden feine der Geschwertung in der Merkehr von Mittlereierzeugnissen, dere einstlich aus, das Sietreide Amwendung fündet, auf auskländiges wie mländisches "Die Begreinung fündet, auf auskländische wie mländisches der Angeren aus des in Frage kommende Gerreide zur Boranssenung aute. Der Geschlänge der Verleiche der Angeren überhaunt nur mit den größten Erschwerungen für gene Ausgeben der Verleibe der Bereibeit und der Bereibeit wurfürbter der Behörigung der Verleibe eine Konderlaung der Reichsten der Maßeren Ausschländiges Gerreide eine Schöligung der Reichsten der Ausschlaun der Kerkelb turch der Bereibeit wer Verleibe der Bereibeit und wenn loergapte für mit den glogten Erschveringen nit gandel und Berfehr durchführdare Zeiftpaltung der Joentifät für alles in Frage kommende Getreibe zur Boransfehung hatte. Außerdem wirde bei eine Behäbigung der Neichstaßen aus danbliches Getreibe eine Schädigung der Neichstaßen und vermieden und der Zweid des Geseiges nicht erzeicht werden. Denn die Ausbeutung des Jolunterschiedes kontre dem in der Weife kattfinden, daß alles versichdere inlandische Gererde gegen Einführlichen un dem versichten Johlich ausgeführt wirde und an seine Stelle das vor dem Johlich ausgeführt wirde und an seine Stelle das vor dem Johlich ausgeführt wirde und an seine Stelle das vor dem Johlich ausgeführt wirde und an seine Stelle das vor dem Handes eingeführte auskländische Getreibe träte. Schließthöften die Stellenstrung von Einschricheinen zu erhöheren Jolliägen sir inkandisches Getreibe die höcht nernitätten Abschlie Stellenschafte das der die Verarbeitung biefes Getreibes nach dem Auslande die auf die Verarbeitung diese Stetteibes angewiesenen Mangel an Rohstoff ober des eines Retreiben und keinen Vannenung leiden und keinen Vannenung leiden und keinen Vannenung leiden und keinen Vannenung keinen und und den Auslandischen Getreibe noch mehr als bisher auf den Inlandsmart werfen wirden. "

Martt werfen wurden."
So vertkändig die Maßregel ift, so überrascht muß man bei den gegenwärtigen volitischen Berhältnissen sien, daß in diesem Falle die Bernunft und nicht das agrarische Interesse gestegt hat. Wir sind ja leider so daran gewöhnt, daß bei jedem Gesch unseren lieden Agrariern eine Extravurst gebraten wird!

gesiegt hat. Wir sind ja leider so daran gewöhnt, daß bei jedem Gelek unseren lieden Agrariern eine Extradurit gebraten wird!

Eine Ausnahme von der Beschräftung ersolgt, wenn der Umsäusernde nachweisen kann, daß er bereits nach dem ir Mary eine enthyrechende Menge der fraglichen Fruchtarten zu dem höberen Sah verzollt hat. In diesem Fruchtarten zu dem höberen Sah verzollt hat. In diesem Fruchtarten zu dem höberen Sah verzollt hat. In diesem Fruchtarten zu dem höberen Sah verzollt hat. In diesem Fruchtarten zu dem höberen Sah verzollt hat. In diesem Falle erhölte Er Lindprichene in Hohe der Ausderflächen Ernu, "undeschaet der Anteresien der Verzollschafte und der Landwickhaft erfolgen. Lie Gewährung dieser Wöglichfeit ist um so erwäusigker, als eine nundige Vereinbertung des Wiederschflüsse überschäufigen Getreibes nach dem Aussaland eine Ueberlaftung des Julandsmarttes, damit aber einen starten Preisdrung des Julandsmarttes, damit aber einen starten Preisdrung des Julandsmarttes, damit aber einen starten Preisdrung worden, den Rachweis der vorbergebenden Einführ einer entsprechenden Fruchtneunge und die Verzollte Fruchten zur den ursprüngslichen Behruck zu erschweren, daß der Einführschein urr dem ursprünglichen Berndtart erteilt wird."
Die Frist sie des Anschalten des entschlichen Aussalandsschlichen Abersoller oder nur für die ursprüngslich verzollte Fruchtart erteilt wird."
Die Frist sie Uebergangsbestimmungen ist mit zwölf Monaten sehr reichtich bemessen aussyldsließen. Kir den Fall die Spellusion und des Jollosifrens aussyldsließen. Kir den Fall die Spellusion und des Ausderflessen das Peutigkand tommenden Getreibes auf den aussländischen Märten, insbesondere nach der nächten Gernet, zu beeinstadigen, ist im Gelege bestimmunen Bettpunst ausgen Schalten Paraft zu sehrindatigen, ist im Gelege bestimmten Betpunst aus den installen, den der gederstützen der nächten Lebaste Opposition machen, denn die Solge des Geleges mitden, des weiter der kanner und dannimmt. Wahrschenlich werden die agrarischen Brittung de

ganze Geset einheitlich vor dem Termin von 12 Monaten außer Kraft gesetzt werden. Es ist dringend zu wünschen, daß daran nichts geändert wird.

## Deutsches Reich.

Her gestern vom Kaifer empfangene neuernannte russische Militärbevolunächtigte General Tatifchef überreichte, dem "Nielchanzeiger" gusoge, ein Schreiben des Zaren.

— Bischof Dr. G. Busch aus ti ift in Bauten im Alter von 66 Jahren plößlich an einem Herzschlage gestorben.

— In Beimar ift die Neichsfreifran Anna b. b. Tanns Nothiambaufen, geb. Gräfin b. Boß, die Witwe des im Jahre 1881 verstobenen Sperifchen Deerführers Generals der Justitete und Neichsfreheren Ludwig v. d. Tanu-Nathfambaufen, im 77. Lebensjahre gestorben.

# Sozialbemofratifche Wahlrechte-

Begen Aufruhrs, Anfreizung und Beantenbeleibigung, be-gangen gelegentlich ber Straßenbenonstration am 3. Dezember, verurteilte gestern die dritte Strassammer in Dresden den Almmermann Friedrich Germann Wolf zu einem Jahr und zwei Monaten Gesängnis.

Gran die Babirchisdemonftration potentifiert "Genoffe" Vernitein in den Sozialifischen Monatsbeften. Er wagt es, der Verechtigung der isozialdemofratischen flation dadurch den Voden zu entziehen, doc er aesteht. Deutschind had de die be Ausbitzung politischer Karteien nichte Freibeit: ""In Babr beit ift die die unter die Gefellschaft in Deutschand nach lange nicht is weit, vor der Sozialdemofrate au kapitulieren; wer daden mit einem feitgeführten Soaalswelfen zu nachtlieren; wer daden mit einem feitgeführten Soaalswelfen ist der das der Mossie leiner Vermiten und sicher ist." Bernstein wird vermutlich auch dieses Mal wieder in den Wind reden.

### Wegen die Schulvorlage.

Gine wichtige Bestimmung bes Seies-Entwurfes über die Unterhaltung dientlicher Boltsichulen, deren Bedeutung man disser nach nicht beachet hat, if, wie die Art. Ig." hervorbett, die des 36, daß von der Echulanssichtsbehobe Schultuber aus einem Schulverband gaf thur is der Schulc eines and er en Schulverbandes zu ge wi eie ne werden könnten. Wie die Wegtendung nacht, soll dies Schimmung des Geschenkunries den in die ein Schulen auf Kosten der Schule eines and er er an die nicht Schultuber auf Kosten der Schultuber die Schultuber die Schultuber die Schultuber die Schultuber die Verfahren der Schultuber die Schultuber die Schultuber die Schultuber die Verfahren der Schultuber die Verfahren der Schultuber die Verfahren der Schultuber die Verfahren der Verfahren der

Wegen Die Bleifdnot.

Der Rat der Sidet Dresden dar Weietigung der Fleischent ein vollzeitiges Berbot des Zwischendaubels auf dem Schlachtrichvofe, sowie die Auftellung von flädtlichen Bertauls vermittern deless delchoffen. Der Rat ist der Auftrich, daß man derbold biele Giurtatung treffen muße, weil dierdurch eine weitere Kläung obwaltender Zweifel über die Urfachen der Fleischtung obwaltender Zweifel über die Urfachen der Fleischen von ber Fleischen wurde.

### Das "Mitimatum" bes Reichsichatfefretars.

Die "Nordd. Alfa. Sta." schreibt: Durch die Zeitungen geht das Sexude von einem Alltimatum", das der Melchichagierteiat Schreib der Arubne, sit die treue Kameradichaft, die sich in der Krie. De leingel besäglich der Seinervorlagen einem Karlas nieutoxier gegenüber gestellt haben soll. Wir sind in der Vage, dies Nachrich in idrem gangen Umsgage als eine jeder tats is die fie unt der Angeleie Rachrich in idrem gangen Umsgage als eine jeder tats is die ig en unt erfen der verfer von est gestellt der Umserf, der beite den preußtichen bezeichnen. Auch der Velchschaft zu bezeichnen. Auch der Velchschaft zu der eine den preußtichen bezeichnen.

Bertretung diefer Botlage der verbündeten Megterungen oblidzt etbildt die Richtschur und die Grenzen leiner Bertretung gebeingnis ausschilektich in jenen Vorlagen und deren Begründen den die Grenzen und der Begründen der Grenzen der Keicht in jenen Botlagen und deren Begründen die Grenzen der Grenzen der

### Ter Aufftand in Deutsch-Südwefinfrita.

ftark.
Wir waren aus biefer Mauiefalle num glüdlich beraus und batten es telber nicht mehr geglaubt. Die Mann ich aften famen und gaben uns bie Hand und bedauften fich, baß wir sie io gut acführt ditten. Um meisten freute es mich, ban wir die Neumbeten mitbefommen hatten. Undere braben Reiter hatten ihr möglichtes getan.
Bas del delem Bericht noch imposthischer berührt als der Schneid der Truppe, sie die treue Kameradichaft, die sich in der Rinklick auf die Bermundeten kundatht.



vensischer Volles durliehrerunen den verlang genommen. Die Verlammtung filmmte einhellig solgenden Leitlägen au:

1. Angeschieb der vertvorrenen und gänzisch veraltein Rechtsgrundlagen der Schulmnterbaltung und angeschieb der völlig ungenigenden Mittel aus Schuldhage in Dörferen mad schieren. Sidden ist der Erlag eines Gefege betr. die Unterbaltung der öffenen mit leineren Sidden ist der Erlag eines Gefege betr. die Unterbaltung der öffentischen Vollsschulen eine der kontrollen nationalen und sotalen Aufgaben.

2. Die in dem Entwurf enthaltenen Bestimmungen über Berteil ung der Schullichen, sowie die in Undssich geschle bedeutende Erlöß dur ge ber Sandsselftungen werden einen wesentlichen Forticktlit in der Entwickung der preußische Boltsfelche zur Koleg abeen.

3. Die im Intwurf geforderten Schuldung der preußische Wolfsfelche zur Koleg abeen.

2. Die im Antwurf geforderten Schuldung der preußische Wolfsfelche zur Koleg abeen.

3. Die im Intwurf geforderten Schuldung der preußische Wolfstellen zur Koleg abeen.

2. Die im Mudblich ein Ende machen. Alle diese Bestimmungen slud deber freubig au beartigen.

Ein weiterer Zeitigt: "Alcht au billigen ist aber, doch mit, der sinanzischen Frage die fon heif jouelle in Buismmendung gedracht wird" — wurde gegen eine Stimme angenommen. "Are weiteren Erködenung mit der Schuldung der Verlaunger der der Schuldung der Verlaunger der Schuldung der Verlaunger der der Verlaunger der Verlaunger der Verlaunger der Verlaunger der Verlaunger der Verlaunger der Verlaung der Verlaung der Verlaung in der Verlaung der Verlaung der Verlaung der Verlaung der Verlaung für kan der Verlaung für der Verlaung der Verlaung der Verlaung in der Schuldung der Verlaung in der Schuldung der Verlaung der Ve

Trancufrage.

— Der Landesberein Becußicher Technicher Lebrer innen landte dor Imzom an den Kultusminister eine Keltliom um Abänderung der Prüfungsordnung für die Lebreinnen der wicklichen Der Keltlichen waren in der Aulage die Abänderungsvorschläge und ihre Begründung beigefigt.

Deer und Blotte.

Die Albänderungsvorschläge und ihre Begründung beigesigt.

Der und Flotte.

Der Ernenung des Generalienthants b. Beseler zum Cides des Ingenieurs und Bionlerforps und zum Generalisischerten der Helmagn ist inspertuer der Helmagn in de

### Austand.

# Die Wirren in Hufgland.

Die Wirren in Bluffland.
Ter Anfrude in den Dificeprovinzen.
Auf der Baltischen Bahn erelgneten sich in der Nacht auf den 27. d. M. mehrere Unglückfälle. Nach Mitternacht für zie den einer Brü de de die Na ult if 70 Kilometer vom Reval), da die Schienen aufgerlissen worden waren, die Lotomotive eines Bersonenguges ins Bosser. Einige Bagen wurden zerträmmert. Die Zahl der Optien ist nach unverland. Wegen der geltöteten Ortabterbindung dat dieser nicht schaeftlich werden können, od all Gersche der Anfregung ist Wanne schaeftlich werden können, das Gerückt, ein nach Ibed gebeide Mittigung mit Manusschaftlich der das ist Arbeit gebeide Mittigung mit Manusschaftlen Ande entgelische die Vartung lintereinander zwei nach Betersburg sohreibe Güterzinge. Die Wagen der Füge wurden gerträmmert. Auch sier vourde der Unglückflaßen dieservilles gerträmmert.

willig betbelgefilbet. In den nächen Tagen geben zwei Bataillone Matroile ber Kronitabre Bottengupagen zur Kaffigierung Livlands ab, porgugsbielle inde 6 Prelivillige, die ihre Teilnahme an den Unruben bereinen.

Das Marinebepartement in Baibing ton erwägt die Entendung amerikanischer Kriegsichtlie nach dem Baltischen Weere; eine endgültige Entickelbung fällt erft nach Antunit der vier Kreuger "Krothun", "Caconna" und "Chattanoga" in den europäischen Gewässern.

### Der Bar fendet Berftarfungen nach Doelau

Die Jige taffen in Betersburg mit Berhöltungen ein. Nui der Warschauer Bahn verkehren alle Züge mit Ausnahme der Obessach und Nigaer. Dim Milltwoch sind von Petersburg 30 Wagen Muniston nach Woskan abgegangen, ebenso Gelchütze. Das erste Bataillon des Garberegiments "Semisnoff" ist am Milttwoch nach Woskan abgelandt worden.

Berlin abgebaltene Generalveriammlung des Landesbereins prenhilder Vollsich ullebrexinnen Stellung genommen. Die Berlammlung filmmte einhellig folgenden Lettlägen au:

1. Ungeflächs der verworrenen und gänzlich veralteten Rechts, grundlagen der Schulmtevalinng und angeflächs der verworrenen und gänzlich veralteten Rechts, grundlagen der Schulmtevalinng und angeflächs der verworrenen und dinglich veralteten Rechts, der Genome der Schulmtevalinng und angeflächs der verworrenen und dinglich veralteten Rechts eines Geflegs dert. Die Unterhaltung erte Freihein die eines Geflegs dert. Die Unterhaltung der Geleichten Geflegs der Gefleg

ichtlesen, die Hausknechte jollten zu den Rebonutionaren norenchen.
Die rabitalen Rartren zeigen bei ihrer gewaltlamen Aufenberung, fich dem Mosfauer Auskinabe anzugleitigen, weniger Enrobenung, ich dem Mosfauer Auskinabe anzugleitigen, weniger Enroben ist de tie der der den den Austrel der Verlagen der Auftrel und der Verlagen der Verlagen der Auftrel von den eine Auftrel von den erweite der Auftrel von den Auftrel von den Auftrel von den Artheben auf Mittwoch einen Auguiff auf den Alfoloisendhaben der von den Truppen erfolgereig aurlichgendagen worden find. Die Revolutionäre errichten von neuem eine Varrikade an der Sadsulia. Die Kritilerie beschögt jam Donnerstag ein haus in der Sadsulia. Die Kritilerie beschögt von Vonnerstag geöffnet.
Beatensburg bleibt rubig.

### Betersburg bleibt ruhig.

An den Fabrilbezielen in Betreibung war es am Mittwoch verdöltnismäßig nubig. Nach der Peterbofer Landlicafe, wo ein Schupmann enworder worden ift, wurde Antillerie mid Kandlerie entfandt. In Twer wird die Bolgabrilde von Artillerie nud Rabullerle bernacht, weil dort eine Sprengung der Vrüde beab-üchtigt lein foll.

In Huffiich = Polen.

Gine Angahl rich terlicher Beam ten im ruffice-polnifden Gonvernement Richt wurde wegen Gebrauche ber polnifden Sprache im Amisverfehr ihrer Stellung enthoben.

In dem Städichen Myfotie Magowiedie, im Goubernement Smootli, drang eine bevoffnete Bande ins Bureau der Kreis-taffe ein und raubte eine halbe Million Anbel. Die Täterlind entlommen.

### Der Batifan.

### Italiens auswärtige Politif.

### Berfien und die Enrfel.

Rachbem ber englische und ber ruffliche Bolichafter bet ber Biorte angunten Beifiens in ber Angelegenheit ber Grenz-lireitigteiten on ber intisich-perflichen Grenze eingetzeten sind, zeigt die Bjorte nummehr Geneigtbeit zu einer verschausichen Halling. Eie wied voraussichtlich die freitigen Bunfte rammen mb einer Eruffung ber Angelegenheit durch eine fürflich-perfische Kommiljion guftimmen.

### Die Marottofrage.

Die Mavottofrage.

Jie ber am Mittwock abend in Madrid ochselltenen Sigung ber Kammer erflates Ministernklibent Moret, daß tatischtlicher Kammer erflates Winisternklibent Moret, daß tatischtlichen kunden wäre, universitätigen Ministernkliben wirden wäre, univereich ind Schre einen Eine vernehmer Wechnigenweit handele. Worst führte weiter alle dah ist ber nacollaufigen Ministerna erflatigen der Angele und au Lande au verganisteren, und fündigen Steffrestig au Kander und au Lande au verganisteren, und fündigen alle die Arbait aus Morganisation bet der Beratung des nichtlichen Bindgels aur Borlage fonnen werde. Die Estatungen Worets burden ist Lobalten Beilal aufgezommen.

Der "Jampurela!" veröffentliche einen der Estatungen Worets an den dem Donaligen Winisperväldbenten gerichteten Beief, in weitem Montero Rios den Mistage aus Korlagen der der der Vereichen Ministernation er der Vereiche Spaniens auch Alaceitas zu gehen, ablehnt une erstätzt, daß er sich dom öffentlichen Leben anzuschen. Die Frennbe Wontero Mios erflätzt, daß teller Korlagen der Korlagen der Ministernation der Ministernation in vertigen der Vereich dem öffentlichen Leben anzuscheren Miss unwoderunflich fei. Wie es belöf, soll der Winisters dies Keußern Hageeluss der treten.

### Mationale Bewegung in Indien.

Rach einer Weldung des "Genterichen Jureaus" aus La hore greift bie frembeufeinbliche Bewegung in Kofchmir (Rochünden) weiter um fich. In verlächenen öffentlichen Beetomme lungen wurde befichoffen, den ausfändlichen Aucter au behfottleren Rochenunder, der von den Ausfändlichen Aucter au behfottleren Rochenunder, der von den Auserbäcker intgrührt worden ist, ist bielige aufgetauft und bernichtet worden.

### Der Bug bes Tobes im Jahre 1905.

Der Zug des Todes im Jahre 1905.

III.

F. Forider: Brofesso Einst Abe, Abhilter, gelt, in Jena am 14 Januar im 65. Leckusjahre. — Brofesso D., Adiul Andre In der in Silveston. 26. Unterlow der Steinentum im Gibergeim, gelt. in Silvesso in Miller von 79 Jahren. — Einstein Der All is berühmter instentider Busister und Waldemantler, geft. in Fotorug im Alter von 79 Jahren. — Gind Beter Codorgum der Brofesso der in Datar am 14. September. — Theodor Cleve, Brofesor der Geweine, gest. in Judar am 14. September. — Theodor Cleve, Brofesor der Gemie, gest. in Judar am 14. September. — Theodor Cleve, Brofesor der Gemie, gest. in Auf in Unique in Alter von 65 Jahren. — Roemann Da nien der gr. Landgerschleisent a. D., befamter Aumismatifer, gest. am 15. Just in Hofals in Alter von 68 Jahren. — Dermann Da nien der gr. Landgerschleisent a. D., befamter Rumismatifer, gest. am 15. Just in Konkon in Herr von 44 Jahren. — Brofesor Dr. Arumo 6: obbard i, Gistorier, gest. in Bertist im Alter von 45 Jahren. — Gebeinmer Resteutungstat Brofesor. — Brofesor Dr. Arumo 6: obbard i, Gistorier, gest. in Bertist im Alter von 46 Jahren. — Brofesor Alternative, gest. in Bertist im Alter von 56 Jahren. — Dr. Ghand der Schlichter Gistorier, gest. in Bertist im Alter von 58 Jahren. — Brofesor Wohl Wussis as August in Hilter von 58 Jahren. — Brofesor Wohl Wussis as aberlauser von 38 Jahren. — Brofesor Wohl Wussis as, der fie August im Storier, der in Bertist und 15. Boormeer im 16 Grand & Gestein and 18. Broceptor Vohl Wussis as, des fie Der Schlichter, gest. in Bertist und 18. Broceptor Brokes Wohlen, gest. in Bertist und 18. Broceptor Brokes Wohlen, gest. in Bertist von 68 Jahren. — Brofesor Kant & Gestein and Rest von 68 Jahren. — Brofesor Kant & Gestein and Rest von 68 Jahren. — Brofesor Kant & Gestein and Rest von 68 Jahren. — Brofesor Kant & Gestein & Gestein & Brofesor Brokes & Gestein & Ge

in Geregen and a beid in a

mad führt dem b. Sm "I au Den bu r Gprauße

Ton Tann fann Send

nach dicht der der Der

Albio in L Wall tijche eines

au g fretu Berich besch und Bade Inte mit !

Fout 119,0

iveri hat

B

Chei baft

beri geln

### Kunft und Diffenicaft.



Sanders angereen.

Coquellin Blischedstaurnse, Ans Baris wird berichtet Gaprelin der Neltere wird durch Anda, Merklo und die Zereinfachen. Sein Sohn Zereinfachen. Sein Sohn Zereinfachen. Sein Sohn Zein, fein Bruber und eine wordinitie Tuppe werden im deileten. In Merzis oull der Schaufteler Luppe werden ind ber and aufger in der Jampitad auch in Ausbella, Einschaften und außer in der Jampitad auch in Nuchla, Einschaften und Sieden, Sein Lind auftrelen. Dann wird er noch Son Proreifsen, Glicans, St. Louis und New Port geben. Nach diefer Tourner Mill Connellin, wie er Fremben mittrilte, endgültig der Bühre abseichtungstrieben. Der Christian

g.

will Coaneliu, wie er Fremwen mitteilte, endaültig der Bühne galet fagen.

p. Sochschulendrichten, Der Oberlandesgerichtsprösident, Wirtl. Ech. Oberinlitzert Krof. Dr. Keitz Ale fei falge leiner Berichung an das Oberdambesgericht in Presiden von ieiner Stellung als o. Honoratvolessor an der Univerlität Kiel entschweiten der Kroften der Krof

ch. Bisturukrontt. Der Borfand bek Kölner Kefthelebrerink nacht dem 3d. T. suldge arobe Anftrengungen, um zwei Auführungen der Oper "Salome" von Alchard Stranß mit dem Verlonal der Oper "Salome" von Alchard Stranß mit dem Verlonal der Oper der Volgert des ermöglichen. Im Bonner Stadtbeater fand Suderenna Arogobie "Jodounes" eine fehr beifällige Aufnahme. — Suders aum 18 Tragobie "Jodounes" eine fehr beifällige Aufnahme. — Suders dem eines Schaubiel "Laß Inmendont", daß in Tentischald noch ulcht aufgeführt ift, wurde in ruffischer Sprache aufgeführt. Das Sind gesiel, dem "Tag" zusolge aufgerodentlich.

angeroventide, ... Canbrat Bolie in Minden ift, der "Talein Mitteilungen. Landratider Bervollungsbirettor der fönig i ide en Winieen vom Antluksvinifter zum I. Januar nach Berlin bernten worden. — David Brom berger, der ber damte Pflanift und Alavierpädagage, wurde vom Bremer Senat zum Erofesjor einant.

### Provinzialnadricten.

nut beigliegen tonnen.

\*\* Zeitz. 28. Des. [Arbeiter-Küriorae.] Die Firma E. U. Raether hat den im Juteresse here Vieleter gestifteten Jonds zu Welbnackten um 5000 M. erbött, sobah er nun auf 119,000 M. angervachen ist. Lon ben Museritägen tonnte eine aröftere Ungabl treuer Placifter mit Geldaesigensten erfreut werben. Die besonders bestehende Arbeiter-Unterfügungstasse hat eine Sobe von 14,000 M. erreicht.

### Dermifctes.

Desmitscher Brotesson Worte Merc, der am 7. Just v. 3. wegen Betruges an awei Jahren Gesängnis vermitelt wurde ist degnadigt und aus der Haften Gesängnis vermitelt wurde ist degnadigt und aus der Haften Jahre bei Wonaten erhalten batte, sit bereits seit längerer Zeit in Freibeit. Da dem Erhaut einerzeit je dere Monate als durch die Unterlüchungsbast verbütz angerechnet wurden, jo sind dem Ehemann einva der Monate Stochaft erfossen worden.
Bei einem Tuell awischen den Leutnanis Florian und Medlensburg vom 112. Neglment in Mit hauf en i. E. auf dem Jahren himre Gerziereplas erheit Leutnam Medlensburg einen Ergeispelage erheit Leutnam Medlensburg einen Gegezierplas erheit Leutnam Medlensburg einen Sachsbeimer Gerziereplas erheit Leutnam Medlensburg einen Schoffen von Wie in der Vonetfurt a. M. Die Sonrefie

Telephon von Wien nach Frankfurt a. W. Die Sp. exluche auf der Telephonlinie Wien-Frankfurt a. W. find

# Tehte Andrichten und Telegramme.

Gegen die Schulvorlage.

fambiae, die fleine kanandische Schriftstige tragen. Alle blei Gegenstände werden von den die Ausgardungen leitenden Gegenstände werden von den die Ausgardungen leitenden Gegenstände werden der bei bet Ausgardungen leitenden Gegenstände gegenstände werden der gebrein als iedr voerwolle Beiträge zur Kulturgeschichte des gebrein als iedr voerwolle Beiträge zur Kulturgeschichte des gestellt agen des Gegenständes gestellt gegen des Gegenständes gestellt gegen des Gegenständes gestellt gegen des Gegenständes gestellt gegen des Gegenständes gestellt agen bei der Alleberfandlichen Geschlichte des verwisches des Gegenständes gestellt gegenständes gestellt agen bei der Alleberfandlichen Geschlichte gestellt gegen des Gegenständes gestellt gegenständes gestellt agen bei der Alleberfandlichen Geschlichten für der gestellt gegenständes geschlichten G

### Die Unruben in Dentich-Oftafrifa.

Tar-es-Salaam, 29. Des. Saubinam Mamann melbet aus Trin ac: Sergeant Back vertrieb ohne Berluft bei Upangwe cingefallene Panden. Der Aggarer hatte aghtericke Tock, darunter ben Sohn bes Sultans Mouta. Der Sultan Mervere zetat fic munneter vertäßilch und bat feinen Beinch in Fringe ausgefündigt. Der Kleinfrieg im Nordoften und Often des Bezirfs Fringa ift erfolgreich geweien.

# Die Birren in Ruffland

Die Wirren in Ruhlaud.

Die Wirren in Ruhlaud.

Tie Lage in Mosfau.

Betersburg, 29. Dez. Aus Mosfau wird gemeldet: Der algemeine Ausfand ihre im Erfoschen. Die Drd nung ist wiederbergestellt. Die Nacht von Milinood zu Donnerstag verlief utdig, gesten ichte der Konny ganz zu erstöcken.

Ter Aufrudr in den Chieckrodingen.

Ler Aufrudr in den Chieckrodingen.

Keval, 28. Dez. Meidung der Betersburger Telegraphengannur.) Der am 24. Dezember angestüdigte Jusammentrist des Kongresses von Bertreten der Land aus ein ein den in den von der Vollzein inde neichnigt worden. Ginzelle der Zeigraphensannur.) Der am 24. Dezember angestüdigte Auf im Keller der Kudleivertreter berjammelten sich gleie Arch in Keller der Scholle in der eine gesten der Bingen. Die Bolizei verhaltete die Teilnehmer bleier Bertammennen bestichgnachte Gentliche Kind. Unter den Festgenommenen besticken für der Gemeinderen und Schiffe des Kinger-neichtes der Geber der Mint, Ingenieur Lender, sobie die Gemeinderen Bertag 70. Die bestigen Eddig für der Bertamten der Bertag. Die bestigen Lieben für gestigten der Schiffer der Gemeinderen Bertag 70. Die bestigen Lieben für gestigten der Kind der Leich der Die Gleich der Reichaftlicher Zeit der Mosfalisten ausständig is. Ein Zeit der biefigen Aufeiler wollte gestern der Verschaften von der Aufschlichen Schiffer der Schif

Migo, 29. Des. Das Schloß ber berühmten Lieberfängerin Altice Barbi in Stomersse ift von den Aufständicken einge-sichert worden. Rostbare Kuntischäge und die wertvolle Bibliothef find verbrannt.

jund verdraumt.
Römigeberg i Br., 29. Dez. Der Dampfer "Aring Deinerich" ih, von Bildau fommend, gestern abend 8 libr bier eingelaufen.
Extens des Sillstomitees waren Derpräsiblischat Dr. Grandfo mid Derbürgerunditer Rocket au Puleapelda nagegen, nadrend Generalaust a. D. Dr. Luche sich bereits in Villausen 200rd des Zampfers begeben halte. Die Flichtinge wurden, loweit sie nicht weiter zu reiten beabsichtigen in Lauartieren untergebracht. Der "Jampfer "Kring heinrich" wird unsachten mitregebracht. Der "Jampfer "Kring heinrich" wird unfahre, der wirden der der der Verlaussellungen abwarten.
Wennet, 29 dez. Das Memeler Dampfboot melbet: Der Libauer Spsienlichepper "Borwärts" baate gesten nachmitag, von Libau fommend, 18 A lichtling e nach Vernet; der "Borwärts" bei ist möchentlich zweimal die Berbindung zwischen Weimel ab Libau altrechterbalten. Bie berichtet wird, ist in Libau bisber alles ruhge; and die Salenarbeiten nehmen ungestörten Sordang.

geftorten Fortgang.

Betersburg, 29. Des. (Melbung ber Betersb. Tel-Lientur), ie gabt ber Ausftändigen in Betersburg beträgt 37,000. inige Fabetten und Wetflidten, beren Eigentümer fürchteten, bis fie gestwangen fein wirben, ben Betrieb vor ben Beihnochtseit einzuftellen, wurden gefchloffen. Die Ginbufs an Lohn, eiche die Ausflichben während ber letzten Woche erlitten aben, beläuft fic auf 528,000 Aubel.

haben, beläuft fich auf 528,000 Rubel. Dorffa, 29. Dez. Die Stadt befindet fich im Arrieg Szustand. Der allgemeine Amsstand, der am Montag eingeleitet wurde, fonnte nicht ganz durchgesiühet werden, da sich die Bewölferung aletemend verhält; er ist jeht beinahe vorüber. Bu ernsten Aussichreitungen hat der Ausstand nicht gesührt.

Frantjurt a. M., 29. Dez. Die Stadtverordnetenveriamme lung leinte den Kutrag, für die Opfer der rufflichen Revo-lution 10000 Mart aus flädtlichen Mitteln zu bewilligen, ab.

Berlin, 29. Dez. Den "Berl. Pol. Nacht," aufolge enthält der preußliche Etat u. a. eine Forderung von 8 Millionen zur Beleitigung der Ungeleicheiten der Lehrerbefoldung der Bebern den dem Lande sowie zur Lechynderung der Abwaberung der Lebern nach den Schlein, ferner 2 Millionen nach den Schlein, ferner 2 Millionen im Beltheinigen, Bolen nub Oberfieleffer, 160 Millionen zur Beichaffung den Eisen bahn Betriebs- mitteln mad 2 Millionen zur Berchaffung der Gegensteinrichtungen eingleffiger Streden.

einrichtungen eingleffiger Streden.
Berlin, 29. Dez. Der langiährige Borfihende des Deutsichen Erbreibereins Clausbulger ift an Herzichtag gestorben. Grinut, 29. Dez. Der Magistrat belichtet, zur Errichtung eines beweglichen Fands für Stadterweiterungszwech eine Unleibe von 4 Millionen Marcf aufzunehmen.

Torimund, 29. Des. Linf Bedje Lothringen murben bine Explofion gwei Bergleute getotet und ein britter ich

Tredden, 29. Des. Das Landgericht verurteilte gestern den Zimmermann Bolff wegen Tellnahme an der Studenbemom itration wegen Anfruhrs und Aufreizung zu 1 Jahr 2 Monaten

Bernignis.

Tresden, 29. Des. Anläßlich der filbernen Sociacit des Kaiferyn ares haben die flädisichen Kollegien 100,000 Mark aur Bergrößerung des hiefigen Bürgerhospitals bewilligt.

aur Bergrößerung des siefigen Würgerholpitals dewilligt. Zwidan, 29. Des. Abge dem Rittergute Steinpleis find fechs Schultusden eingedrochen und ertrum ken. Samdurg, 29. Des. Die Famille des Holdeligers Heile in Obagien ist nach dem Genuß eines Apfelveies unter Berglitung der sie dem un gen lebensgesährlich ertrantt. Ein Sohn ilt bereits getiorben.

Preslau, 29. Des. Die vom Berliner Laubgericht agen den for af en Richter ung er gegen den Gegen der G

worben.
Biesdoden, 29. Dez. Der "Mein. Antier" melbet: Mittwoch obend faub im biefigen Krantenbaufe an ben Folgen einer Operation der Abmittol z. D. Kar ch er.
Münden, 29. Dez. Der bonerlice Thronfolger, Bring Ludwig von Bayern, wird Mitte Januar in Bertretung des Pringeregenten beim König Kriedrich Ungunft in Dres den eine Gegenbeluch obsatten.
Bern, 28. Dez. Ein Soldat der Gotthard Befestigung versfehlte in der Schallenschlicht in duntler Racht den Weg nub für urzet ein ber eine Keids wand ab. Die Leiche wurde nach dreitägigen Suchen geborgen.

getegenvet gertogitte versogt werben vorze, die der Minister von Elwsbattigen, Serago von Alns de de ar, mit den Beischaften ett, verke beschloffen, de zone konte, wiede beschloffen, den Ternit der Konseens von Algeeix de nüdlicht nahe an das Hahm der Permäßlung der Infantin Maria Teresto au tegen. Die Konseens, würde demunde wahrscheinig zwischen den 15. und 17. Januar eröffnet werden.

verroen. 29. Dez. Ein Telegramm aus Glasaow melbet: Die Bart "Baß of Welfort" itt an ber Küfte ber Bancowber Infel Erritika Golumbia) unt erraggan gen. 29 Berfonen, meiftens Auskländer, welche nach Banama reifen wollten, find dabei ums Leben gefommen.

Leben gefommen. Etockhofin, 29. Dez. Der schwedische Gesandte in Madrib, Sager, erhielt den Auftrag, Schweden bei der Marollo-Koniferenz zu vertreten. Belgrad, 29. Dez. Die Stupfchtina hat das Budget pro 1906 in zweiter Leinng augenommen.

Rouftantinopel, 29. Dez. Mit Bertretung feiner politifchen und Schiffahrteintereffen in ber Türfet hat Norwegen Deutichland betraut.

Beitung: Otto Sonne.

Berantwortid für den politischen Zeit: De. Frig Bichmann; für den lofolen Tell: Erich Benthner; für Krodinglandsticken; Albert Derting; für den Freiferen. De. Arthur Ploch; für den Kandelstell: Ernft Böhner, für den Jufententell: Carl Komader, Drud und Berlag von Otto Den del. Schulle für Dasse a. S.

- Dieie Rummer umfaßt 6 Geiten - (einichl. "Unterhaltungeblatt").

## Handel, Gewerbe und Verkehr.

Gründung einer nerein Aktiengesellschaft in Halle. Der Hallesche Speditionsverein mit beschränkter Haftung in Halle a. S. ist in eine Aktiengesellschaft unter der Firma Hallescher Speditionsverein der Stetze und Halle a. S., um der Aktiengesellschaft mit dem Sitze zu Halle a. S., um der Aktiengeschaft mit dem Sitze zu Halle a. S., um der der Aktien von Speditionsgeschäften. Das Grundkapital betragt 30000 Mk. und ist in 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1000 Mk. und ist in 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1000 Mk. und ist in 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1000 Mk. und ist in 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1000 Mk. und ist in 300 auf den Inhaber lautende Skien und herzient Emil Stecken ner und Kaufmann Paul Hofmeister, sommen in den S. S. der haben sämtliche Aktien überhaftung ist dessen zum Geschäftsbetrieb gehöriges Vermögen übernommen und dafür sind als Vergütung 170 Aktien gewährt worden. Haftung ist des Direktor Nikolaus Ohlerich. Mitglieder des Aufsichtsrats sind Kaufmann Paul Hofmeister, Kommerzienrat Elmisterich Werther, Kaufmann Paul Kobe und Kaufmann Otto Vester.

Emil Steckner, Kommerzienrat Heinrich Werther, Kaufmann Paul Kobe und Kaufmann Otto Vester.

Die Zuckerraffanctie Barby a. d. Elbe, Aktiengesellschaft mit. dem Sitz zu Halie a. S., ist in das Handelsregieter eingetragen worden. Der Gesellschaftsvertrag ist am 25. Oktober 1905 errichter, Gegenstand des Unternelmens sind Erwerb und Betrieb der rormals genossenschaftlichen Zuckerraffinerie Barby, sowie Handel mit den einschlägigen Erzugenissen und Waren. Des Grundkapltal beträgt 400090 M. und ist zerlegt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu g. 2500 M., deren Übertragung an die Zustimmung der Gesellschäft gebunden ist, und 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu g. 1000 M. Die Gründer der Gesellschaft sind: Kaufmann August Naundorf in Italië a. S., Kaufmann Ernst Geetze in Roßla a. H., Kaufmann Hans. Litzken dorff in Braunschweig, Kaufmann Kaufmann Hans. Litzken dorff in Braunschweig, Kaufmann Custav Strassen in Wettie, Kaufmann Rudolf Fischer in Halle a. S., Kaufmann Custav Strassen in Wettie, Kaufmann Rudolf Fischer in Halle a. S., Kaufmann Dewetz, Kaufmann Hans. Litzkendorff, The Gesellschaft in Halle a. S., Kaufmann Max Hithig in Schleuddiz. Die Gründer laben sämtliche Aktien übernenmen. Die Mitglieder des Ausfelberstas sind die Kauffeute August Nauendorf, Theodor Kracke, Hans Litzkendorff, Otto Glaß und Alfred Bartiel.

Dessauer Wollengarn-Spinnerei, Akt.-Ges. in Liqu. Die Gesellschaft bringt vom 30 Dezember an eine dritte Liquidationsrate von 10 Proz. zur Auszahlung.

Rio de Janeiro, 27. Dez Wechsel aut London 16<sup>29</sup>/m.

# Preise von Kali-Kaxen, festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlinu. Essen, 28. Dez.

	Geld	Brief		Gold	Brief
Alexandershall	10.150		Hohenfels	10.850	11,000
Beienrode	5000	9100	Hohenzollern	8775	
Brandenburg	475	550	Hugo	_	2000
Burbach		15,250	Johannashall	6950	
Carisfund		11,000	Justus I		181
Cecilienhall			Kaiseroda		9950
Desdemona			Ludwigshall		146
Deutschland		3300	Neustaßfurt		20,600
Friedrichshall	-	1671/2	Roland	375	
Glückauf - Sondersl	19,200	19,400	Ronnenberg (Akt.) .	1921/2	
Hannov. Kali-Akt	-	90%	Salzdetfurt Kaliw. A.	2721/2	
Hansa	-	3000	Schieferkaute	2850	
Hattorf	1375		Schwarzburger Sal	_	880
Hedwigsburg	10,700	10,900	Siegfried I	3725	3775
Heldburg	833/4	841/20/0	Sigmundshall	-	3520/0
Heldrungen	4000	1	Wilhelmshall	115,500	16,200
			TXT ! 4 11		

### Getreide, Mühlen-Erzenguisse usw.



Now York, 28. Dez. [Telegr.] Roter Winterweisen. Loco 2934; tworige Kotierung 2834; Dez. 844; [6424, Mai 514; (6134), Juli 8834; 1834; Mais Dezember 56 1643a, Mai 504a, 5043a, Juli 5034; (600a), Mebi 13,30 6,300. Getrioldracht 12/a, 2834a. Chicego, 28. Dez. [Telegr.] Weizen Dezbr. 8224; (825a), Mai 8074; (647a). Mais Mai 444; (447a).

86% (87%). Mais Mai 44% (44%).

Rerlin, 28. Dez. Kartoffelmehl und Stärke.

Rerlin, 28. Dez. Kartoffelmehl und Stärke 18,50. Feuchte Stärke 0,50.

Maftee.

Ham burg, 28. Dez. [Schiuß.] Kaftee good average Santos per Dez. —— Gd., Marz 37,25 Gd., Mai 37,75 Gd., Sept. 38,56 Gd. Ruh Ruhra, 28. Dez. [Schiuß.] Umsatz 1500 Sack.

Ham burg, 28. Dez. Kaffee rinig. Umsatz 1500 Sack.

Amsterdam, 38. Dez. Java-Kaffee good ordinary 31,00.

Havre, 28. Dez. [Schiußbericht]. Kaffee good average Santos Dez. 46,25, Maiz 46,25, Mai 45,00. Sept. 47,25. Ruhig.

Dez. 46,25, März 46,25, Mai 46,50, Sept. 47,25. Ruhig.

Zueker.

\* Hamburg. 28. Dez., nachm. 6 Uhr. Rüben-Rohzucker 1. Prod. Rasis 88 % Rendement neue Usanee, frei an Bord Hamburg. per Dezembersi-G.S., Januar 17,65, März 16,60, Mai 16,90, Aug. 17,90. Okt. 17,45. Ruhig.

Okt. 17,45. Ruhig.

Eiben-Rohzucker mati, bec. 86 % Javasucker ruhig, loco 9 sh. 3 d., Rüben-Rohzucker mati, bec. 8 sh. 11/4.

\* Paris, 28. Dez. Rohrucker ruhig. 88 % neue Kondition 20,25 bis 20,50. Weißer Zucker ruhig. No. 3 für 100 kg Dez. 237/8, Jan. 237/8, Jan. April 241/4, März-Juni 247/4.

\*\*Nordhausen, 28. Dez. Brantwein 1000 45 % Vol. für 100 kg ohne Faß ab Brennerei 66,50-67,50, Dez.-Sept. 67,50-68,50, desgl 40 % Vol. for 50,00-69,00, Dez.-Sept. 67,60-68,50, desgl 40 % Vol. for 50,00-69,00, Dez.-Sept. 60-61 M. Dez.-Jan. 100 kg ohne Faß ab 25,50 kg littler unig. Dez. 19,00 G., Dez.-Jan. 1

Petroleum.

Hamburg, 28. Dez. Petroleum est. Stand. white loco 7,40.

Antwerpen, 28. Dez. [Schluß.] Raffiniertes, Type weiß 10.

15,50 bzls., Dez. 19,75 B., Jan. 19,75 B., Jan. Márz 20,00. Ruhig.

New York, 28. Dez. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York, 70, in Philadelphia 7,55, Refined (in Cases) 10,30, Credit Balances at Oil City 1,58.

Olsanien. Ole. Fettwaren.

Bromen, 22. Dez. Schmalz niedrig. Loko, Tubs u. Firkins 40 Pl., in Doppeleimen 41½ Pl. Speck stelig

Hamburg, 28. Dez. Rüböl fest, verzolit 50,00.

Köln, 25. Dez. Rüböl, leco \$2,50, Mai 53,80.

Antwerpen, 28. Dez. Schmalz per Dez. 97,00.

Parls, 8. Dez. Schüslbericht! Rüböl fest. Dez. 85,00, Jan. 51,50, Jan. 4pril 55,25, Mai-Aug. 56,00.

Robe und Brother 7,70.

Chicago, 28. Dez. [Telegr.] Schmalz, Western steam 7,75, Chicago, 28. Dez. [Telegr.] Schmalz, Jan. 7,20, Mai 7,37½.

\*\* Ohica go, 28. Dez. [Telegr.] Schmalz, Jan. 7,20, Mai 7,37½.

\*\* Ohica go, 28. Dez. [Telegr.] Schmalz, Jan. 7,20, Mai 7,37½.

\*\* Urer go, 28. Dez. [Telegr.] Schmalz, Jan. 7,20, Mai 7,37½.

\*\* Brem en, 28. Dez. Baum wolle matt. Upl. middl. loce 58½.

\*\* Liver pool, 28. Dez. [Schluß.] Baum wolle Umesta 10060 B., davon für Spekulation und Export 508 K. Tendenz: willig. Amerikanische good ordinary Lieferungen: stetig. Dezbr. 6,05.

Dez.-Jan. 6,05. Jan. Febr. 0,05. Febr. März 6,107 März-April 6,14.

April-Mai 6,17, Mai-Juni 6,20, Juni-Juli 6,22, Juli-August 6,23, August-Septro, 6,14.

\*\* Liver pool., 20. (Wochenbericht.);

\*\* Liver pool., 20. (Wochenbericht.);

\*\* Liver pool., 30. (Wochenbericht.);

\*\* Der umodergood fair. 7,45.

\*\* American good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 7,45.

\*\* Merican good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 7,45.

\*\* merican good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 6,74.

\*\* merican good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 6,74.

\*\* merican good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 6,74.

\*\* merican good ordin. 5,83 Peru modergood fair. 6,74.

\*\* middling fair. 6,42 Bhownugger good fair. 6,74.

\*\* middling fair. 6,42 Bhownugger good fair. 6,64.

\*\* merican good fair. 6,64.

\*\* milly good. 54.

\*\* fine. 54.

\*\*

Metalle.

\*Eisleben, 28. Dez. MR. A Kupfer 173—176 M. per 100 kg ab Bahnstation Hetitatedt, netto Kasse.

\*Hamburg, 28. Dez. Silber 80, 25 Er., 88,75 G.

\*London, 28. Dez. Silber 30.

\* Amsterdam, 28. Dez. Bankazinn 29/2.
London, 28. Dez. [Schluß.] Bechuanaland Exploration 0.78.
Cape Copper 5.81, Consolidated Goldfields of Afrika 5,75, De Beers 17,37, Durban Roodepoort 3,87, New Jagersfontain 7,56, Transvan Mining and Gold Estates 1,18, Charlered 1,78, East Rand 6,15, Randmines 7,18, Shebas 90. Trige.
Chillkupfer stelle, "91/4, Letr., 2 Mon. 76/2, East Exal Cape 1, 2 Mon. 76/2, Ea

Chemische Produkte. London, 27. Dez. Chilisalp. ord. 10 sh. 7½ d., raff. 11 sh. 1½ d.

Saal	Fall	Wuchs				
Artern, Brückenpegel	27. Dez.		28. Dez.	+0,71	1-1	-
Weißenfels, Oberpegel	1 >	+2,52		+2,50	2	-
do. Unterpegel		+0,68	> No	+0,60	8	-
	28	+-	29. > "	+-	1-1	-
Alsleben, Oberpegel . !	27. >		28. >	+ 2,55	3	-
do. Unterpegel .		+2,28		+ 2,14	14	-
Bernburg		+1,85		+1,72	13	-
Kalbe, Oberpegel		+1,84		+1,74	10	-
do. Unterpegel	•	+ 1,60	,	+1,46	14	-

	Dez.	H'all	Wuchs		Dez.	Fall	Wuch
Budweis	27. + 0.10	)	1	Torgau	28. + 1,35	1	-
Prag	> +0,32	18	-	Wittenberg .	» +2,34	-	
Jungbunzlau	> +0,11		-	Roßlau	» +1,86	-	6
Laun	» + 0,17	7 9	-	Barby	» +2,24	-	4
Pardubitz	> +0.0	- 1	5	Magdeburg .	» +1,91	1	-
Brandeis	a + 0.10	8	-	Tangermde	> - 2,81	-	9
Melnik	* + 0.0t	7	-	Wittenberge	> + 2,51	-	6
Leitmeritz	» + 0.15	8	-	Dömitz Peg	27. + 1.86	1	-
Außig			-	Lauenburg .	281 1,85	1	-
Dresden			-				1

Aussig. Von den oberen Plätzen werden 30 cm Fall gemeldet.

# Berliner Börse, 28. Dezbr.

Ergänzung zu den telephon. Meldungen im gestr. Abendblatt.

Benlin Weelsel 6, Lombard 7, Amsterdam 3, Brüssel 4, Italien, Plütze 5, Kopen-hagen 5, Lissabon 4, London 4, Madrid 4½, Paris 5, Petersburg und Plütze 5½, Norw, Plütze 5½, Schweiz 5, Wien 4½,

Geldsorten und Banknoten Münz-Dukaten pr. St. | 9,72bz

Rand-	do.		do.	Y	-	-
8 Gulden-	Stücke	2, 08	t. do.		-	-
Gold-Dol	lars	1	do.		4,	13bz
Imperial	s, alte		do.	- 1		
do.	do.	ZII	500	G.	-	-
do.	neue	3	pr.	St.	16,1	15bzi
· do.	do.	zu	500	G.	-	-
Amerik.	Noten	2	u. 1	D.	1,15	75ht
do. C	oup.,	llds	. N	Y	4,17	25bz
Oest. Bkn.	Absch	n.1-	2000	K.	84.	90 bz
Russ. do.	do.	zu	500	R.	214.	75bz
do. do.	do.	5, 3	u. 1	R.	214.	75bz
Skandin.						
Russ. Zol	1-Coup	. 10	0 G	R.	-	-
do.						

Deutsche Steatspap., Pfand-und Rentenbriefe, Provinz- un Stadt-Anteihen und Lose.

| D. Reichs Schatzanw | 1050 unk, 1304 |

Ausländische Fonds

Stadt-Anleihen t	ınd	Lose.	
Argent. Eisenb Anl.	6	99,60bz0	ı
do. Anl. v. 1897 .	4	88,90tz8	
Chilen. Anl. v. 1889 .			
Chines. do. v. 1895 .		104,70bz	
do. do. kleine .		104,80bz	
Griech.5% do. v.81/84		51,90be0	
do. 5% do. kleine		51,90bg6	
do. 5% Goldrte, P.L.		49,60000	
do. 5% do. kleine		49,60kg	
Oasterr, einhtl. Rentel	4	99.40hz	ı

| 13,40 ms | Pr. Hyp. - A B. abgk. | 100,30 ms | 181,282 | do. | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0 Portug. Ani. III Spec. freo Rumān. Ani. amort. . 5 do. do. kleine . 5 do. v. 1894 4 Russ. Anielie v. 1935 44/2 do. v. 1890 II. Em. 4 do. Cons. 89 25 u.10 r. 4 do. conv. Obligat . 34/2 Schwed. St. -R. A. v. 04 34/2 Schwed. St. R.-A v.04 | 3 | Bukar. Stadt-A. 88 ev. | 4 | do. | do. | kleine | 4 | Buen. -Air. do. | 500 L. | 4 | do. | do. | do. | 100 L. | 4 | Lissab.do.v. 86 2000 M. | 4 | Wien. Stadt-Anl. v. 98 | 4 | Wiene Stands-Sadiv-98 | 39,0000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 |

Hypothekenbank-Pfandbriefe

| Berl. Hyp. 80 % phg. | do. | vi. | pol | fer. | fer. | life | fer. | fer.

Anatol. Eisenb. volle 5 |---

Ansilind. Elsenb. Prior
Ansiol. Jhn. I. kleine 5
do. Ergáns. kleine 5
do. Ergáns. kleine 6
Gentr.-Pac. I. Ref. rz. 49
do. rz. 29
Kosl. - Woron. v. 1884 4
Kronp. Rudolib, gar. 4
K.-Chark.-As., v. 1893 4
K.-Chark.-As., v. 1895 4
K.-Chark.-As., v. 1895 4
K.-Chark.-As., v. 1895 4
K.-Chark.-As., v. 1895 4
do. do. kleine 3
Moskau-Kasan. . . . 4
do. Wind-Ryb unk. 09
4
do. Moles 1
do. 40
Gord 1
do. v. 1895 3
do. do. u. 1815 1
do. do. Gold 4
Orel Griage Oth, v. 29
Chark.-Chark.K.

| Obligationen von Industrie-Gesclischaften. | Akt.-Ges.f.Anil.-Fabr. | 4 | 105,256 | do. do. | 4 | 203,750 | do. do. | 4 | 203,750 | do. do. | 4 | 4 | 203,750 | do. do. | 4 | 4 | 203,750 | do. do. | 4 | 203,750 | do. | 4 | 2

Harpener conv. 1892.
do. unk. 07.
Harim. Maschinen.
Helios, elektr.
Hibernia 1993.
Höchster Farbw.
Hohenfels Gew.
Krupp Gasag.
Krupp Ga 1/2 3 0.000 
101.75bz 
1/2 100.75bz 
1/2 102.75b 
1/2 100.00mg 
1/2 96.000 
1/2 96.000 
1/2 99.75bz 
1/2 101.20bz 
1/2 101.20bz 4 1/2 100,50 bz6 4 102,000 4 99,755 4 99,005 4 101,90 bz6 4 102,300 4 1/2 103,750 103,750 | Sächsische Bank . . . 6 | 133,608 | do. Bodenkreditanst. | 7 | 150,008 | Vogtländ. Bk. Plauen 10 | 201,008 | 27 | January Paris Leipziger Börse,

20. Dezor. 1	500.	The second	Zwickauer Bank	0	
Deutsche Fo	nds	101350 6	Hrzl. Altenb. Landes- bank-Obligat.		100,259
Sächs. StApl. v. 1855	8	93,500	do. do. do. S.IV	31/2	100,250
do. do. 1862-68 cv.	31/2	99,900	Baubank f. Dresden,		
Altenb. Stadt-Anl. v.	133		HypOblig. (gar.)	31/2	97,500
1899, I u. II	4	104,608	Industrie-Al	ction	A 1801
Chempitz. StAnl. 89	31/2	98,70B			-
do. do. 1902 unk. 07	31/2	98,65B	Altenb.AktBrauere	9	174,008
do. do. 1874 conv.	31/2	98,700	Cröllwitz. Papierfab	15	
do. do. 1879 conv.	31/2	98,708		18	
Presd.StA. 1900 abg.	31/2	99,00B	Gera.Jutespinn. Lit.A		355,006
do. do. 1906	4	103,106		0	280,000
Gera do. v. 1887	31/2	98,500	GermaniaMF.Chem		110,00B
do. do. v. 1903	31/2	98,500	Glauziger Zuckerfab.	2	120,00€
Leipz. do. 1865 ThA.	3	96,008	Gohlis Bierbr., StA.	6	129,750
do. do. 1897 Ser. 1	3	87,30B	do. do. PriorA.	6	130,000
do. do. 1876/84 u.87	31/2	99,450	Golzern MF., StA.	6	132,509
do. 1890 (S. II v. 87)	31/2	99,459	Körbisdorf. Zuckerf.		135,000
do. 1897 Ser. II A	31/2	99,450	Leipzig. Vereinsbr	15	250,500
Plauen i. V. StA. 1888	31/2	99,00bz	Malzfabr. Schkeuditz	7	
do. 1892 Ser. II	31/2	99,00bz	Schönh.Sächs.Webst.		249,000
do. StAnl. 1897	31/2	99,00bz	Fr. Schulz jr., Leipzig	21	341,00bz
do. do. 1908	31/2	99,00bz	Stöhr & Co., Kammg.	5	169,759
do. do. 1892	4	103,50B	Thüringer Gasges	15	296,50G
do. 1897 Ser. II	4	103,50B	Tittel & Krüger	2	121,756
Riesa StAnl. 1891-98	31/2	99,008	Wernshs. f abg. StA.	7	117,500
Wurzen do. 1893-1909	\$1/2		Kammg. VorzA.	9	137,00G
Eisenbahn-Stam	m-A	kilen.	Obligat. von Ind		
Aussig - Teplitz 500 fl.	18	226,50B	u. Gewerksel	afte	n.
Böhm, Nordbahn	5	119,00G	Altenb. Akt Brauerei	4	
		293,00bz@	Cröllwitz, Papierfab.	4	
	112	280,000	Dampfor, Zwenkau .		102,000
Graz-Köflach	5	117,500	GrLeipz. Strassenb.	4	102,508
Prag-Dux PrAkt.	4	98,750	Leipz. BaumwSp	41/2	102,750
Line Dual I Akt	58 8	1,,,,,,	do. Centraltheater	5	85,000

Ausländ, Eisenb.-Prior.-Obl.

Aussig - Tepl. 98 Gold 31/2
Böhm. Nordbahn 1903 31/4
Böhm. Nordbahn 1903 31/4
Buschtiehr. 1896 stfr. 4
Dux - Bødenb. 33 stfr. 3
do. 1991 (stfr.) Silber 4
do. do. dold 5
do. Em. 1 1899 5
do. Em. 1 1899 5
do. Em. 11 1890 5
do. Em. 11 1890 5
do. Em. 11 1891 5
do. Em. 1902 4
Prandbeier.

M. Gewerksel Altenb.Akt.-Brauerel Cróllwitz. Papierfab. Dampfor. Zwenkau. Gr.-Leipz. Strassenb. Leipz. Baumw.-Sp. do. Centraltheate do. Elekt.-Werkc do. Elekt.-Werkc do. Kammgarn-Sp. Malzfabr. Schkeudiz Wang Gewisch. 6742 4 1/2 102,008 4 102,506 4 1/2 102,750 5 85,006 Malzfabr. Schkeuditz Mansf. Gewksch. 67cv. do. do. 1876/70 ev. do. do. 1882; do. do. 1893; do. do. 1893; do. do. 1902 Naumbg. Brk., Oblig. Stöhr & Co., Leipzig. Tittel & Krüger . . . Zeitzer Par. u. Sol.

Prandbriefe.
Erbl. Rittersch. Kr.-Y. 3 9, 100
do. Londal. Bunk Bautzen 37g 100,000s
Londal. Bunk Bautzen 37g 100,000s
Londal. Bunk Bautzen 37g 100,000s
S. Bunk b 1906 37g 97,700
do. S. VII do. 1908 37g 97,700
do. S. Bund C 4 102,300
do. S. Funk b 1906 4 102,300
do. S. Funk b 1906 4 102,300
do. Ffdb, S. IX uk. 10 4 102,500 | Erbl. Ritters.k.K.-Y. | 3 | 90,108 | 31/2 | 98,300 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 | 100,0005 |